so* kommunizieren mit meinem Baby

*subjektorientiert: einfühlsam, wertschätzend, stärkend

Übung 5.3c – «Ja» statt «Nein» sagen Bejahende Alternativen zum Nein suchen

Die folgenden Beispiele zeigen Wünsche von Babys und Kleinkindern sowie eine verneinende Antwort. Überlege dir, wie du auch mit «Ja» antworten könntest, indem du zuerst den Wunsch/das Interesse bejahst und anschliessend die Bedingungen nennst, wie du diesem Wunsch/Interesse nachkommen kannst.

Wunsch/Interesse	Verneinende Antwort	Bejahende Antwort
Das Baby greift nach einem sehr scharfen Messer, das auf dem Tisch liegt.	Nein, du darfst dieses Messer nicht haben, es ist zu scharf.	Ja, du darfst dír ein Messer anschauen, aber das hier ist zu scharf. Ich gebe dir ein stumpferes.
Das Baby möchte auf die Schaukel gehen, aber sie ist gerade noch besetzt!	Nein, du kannst jetzt nicht schaukeln, es ist gerade ein anderes Kind drauf.	
Das Baby möchte ein Buch schauen, aber du bist gerade am Telefonieren. Papa hätte dagegen Zeit.	Nein, ich kann jetzt nicht mit dir ein Buch schauen, ich telefoniere gerade.	
Das Baby interessiert sich für eine Kugel, die aber so klein ist, dass die Gefahr besteht, es könnte sich verschlucken.	Nein, du kannst nicht mit dieser Kugel spielen, sie ist zu klein für dich!	
Eigenes Beispiel		